

An die
Mitglieder der Arzneimittelkommission
der Klinikum Hannover GmbH

per E-Mail

Arzneimittelkommission

Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Reinhard Brunkhorst

E-Mail: reinhard.brunkhorst@krh.eu

Dr. rer. nat. Thomas Vorwerk

E-Mail: thomas.vorwerk@krh.eu

Geschäftsstelle:

Fachapotheker Reinhard Schierholz

E-Mail: reinhard.schierholz@krh.eu

Datum: 23.08.2017

Protokoll zur Arzneimittelkommissionssitzung der Klinikum Region Hannover GmbH

Datum: 8. August 2017 (Dienstag)
Uhrzeit: 15:30 bis 17:30
Ort: Konferenzraum 514 im Klinikum Siloah,
(Konferenzzentrum im Hauptgebäude)

Tagesordnungspunkte:

1. **Begrüßung der Teilnehmer**
2. **Das Protokolls der letzten Sitzung vom 14.03.2017 wurde genehmigt**
3. **Aufnahme von Nitroxolin 250mg Kapseln** (Wz.: Nitroxolin forte) zur Behandlung einer unkomplizierten Harnwegsinfektion gemäß Leitlinie.

Beschluss der AMK:

Die Entscheidung wird bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt. Obwohl ein EUCAST-Grenzwert für den Leiterreger E. coli vorliegt, ist eine automatisierte Resistenztestung derzeit nicht möglich. Die klinische Relevanz dieses Sachverhaltes sowie offene Fragen zur Wirksamkeit sollen bis zur nächsten Sitzung aufgearbeitet und dort erneut besprochen werden.

4. **Aufnahme von Lercanidipin Tabletten** (Wz.: Carmen[®] und Generika) wegen häufiger ambulanter Verordnung.

Beschluss der AMK:

Keine Aufnahme. Die Umstellung auf Amlodipin in der Klinik wird nicht als Problem angesehen, eine Rückumstellung in der ambulanten Praxis ebenfalls nicht. Auf diese Option wird in den Entlassbriefen ausdrücklich hingewiesen.

5. Häufige Sonderanforderungen in den letzten Monaten:

Beschluss der AMK:

Aufnahme von

- Insulin glargin 300E/ml (Wz.: Toujeo® Solostar), Aufnahmeantrag ist zwischenzeitlich erfolgt
- Olanzapin embonat 690mg Depotinjektion (Wz.: Zypadhera® 300mg)
- Prothipendyl 40mg Tbl (Wz.: Dominal® forte)
- Dimenhydrinat 40mg / Cinnarizin 20mg Tbl (Wz.: Arlevert®)

Keine Aufnahme von

- Methylnaltrexon 12mg Inj.Lsg (Wz.: Relistor®)
- Glycopyrronium 0,2mg Amp (Wz.: Robinul®)
- Ondansetron 4mg und 8mg Tbl und Schmelztablette

6. Streichungsvorschläge der Apotheke, kein oder wenig Verbrauch:

Beschluss der AMK:

Streichung von

- Fresubin® soya fibre Easybag 1000ml (Sondenkost bei Milcheiweißallergie)
- Strattera® 18mg Tbl (Wirkstoff Atomoxetin)
- NephroTECT® 500ml Infusion (10%ige Aminosäurelösung)
- Glycerosteril® 10% 500ml (10%ige Glycerollösung mit 2,5% Glucose und EL)
- NaCl 0,45% mit Glucose 5% 500ml
- Diazepam 10mg Amp. (wässrig mit Ethanol als Lösungsvermittler,
vorhandene Alternative: Diazepam lipuro 10mg Amp)

7. Änderungsvorschläge der Apotheke:

Beschluss der AMK:

Annahme des Vorschlages

- a) Sulmycin® Implant E für Septocoll® E 20 und E 80 (Kollagenvlies mit Gentamicin), die Herstellung von Septocoll wird eingestellt.
- b) Td-pur® Impfstoff (Tetanus- und Diphtherietoxin) für Tetanol®/Tetanus Impfstoff, monovalenter Impfstoff ist derzeit nicht auf dem Markt.
- c) Dimeticonhaltiges Läusemittel (z.B. Etopril®) für Goldgeist® forte Lsg (Pyrethrum), entspricht den aktuellen Empfehlungen zum Beispiel vom NLGA.
- d) Rituximab Biosimilar Präparate für Mabthera®.
Es bestehen keine Einwände zum Einsatz von Biosimilar-Präparaten. Aus wirtschaftlichen Überlegungen wird deshalb auf das Fertiarzneimittel Truxima® umgestellt.
- e) Streichung von Cefuroxim Tbl mit 250mg wegen mangelhafter Wirkspiegel durch die schlechte Bioverfügbarkeit.
Für die 500mg Form bestehen ebenfalls Zweifel an der Wirksamkeit. Derzeit unterstützen eigene Beobachtungen diese Theorie nicht. In der nächsten AMK-Sitzung wird der Streichungsvorschlag noch einmal diskutiert.

8. **Verschiedenes:**

- a) Die Umstellung von Humalog® 300IE/3ml auf Humalog® 600IE/3ml Kwikpen findet nach Ablauf des Angebotes zur preisneutralen Umstellung **nicht** statt.
- b) Der neuerliche Lieferengpass bei Humanalbumin 20% 100ml wurde durch eine Produktionsverunreinigung eines Herstellers verursacht, der daraufhin Chargen zurückgerufen hat. Dies hatte in Deutschland einen Lieferengpass zur Folge.
Es wird noch einmal darauf hingewiesen, Humanalbumin nur leitliniengerecht zu verwenden. Die Auslieferung erfolgt nur noch als Sonderanforderung (mit CA-/OA-Freigabe, Patientenbezug) und mengenbegrenzt mit maximal 10 Flaschen pro Bestellung.
- c) Die Herstellung von Nortrilen® wurde eingestellt. Der Wirkstoff Nortriptylin ist nicht als Generikum auf dem Markt.
- d) Ein neuer Anbieter für Fibrinogen ist auf dem Markt (Octapharma, Wz.: Fibryga®). Das Produkt besitzt aber nicht alle Indikationen des Originalanbieters.

Beschluss der AMK:

Keine Umstellung trotz Preisvorteil. Es wird abgewartet, bis alle Indikationen zugelassen sind.

- e) Zukünftig werden zusätzlich die Präsentationen zu den Anträgen mit dem Protokoll an die AMK-Mitglieder verschickt.

9. **Termin und Themen für die Arzneikonferenz am 15.11.2017 (Courtyard Marriott Hotel)**

Mögliche Themen: PPI's, Arzneimitteltherapie im Alter, Opioidtherapie bei chronischen Schmerzen, Arzneimittelnebenwirkungen an der Haut.

10. **Der nächste Sitzungstermin ist der 14.11.2017**

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reinhard Schierholz
Fachapotheker für Arzneimittelinformation
- Geschäftsstelle der Arzneimittelkommission -